
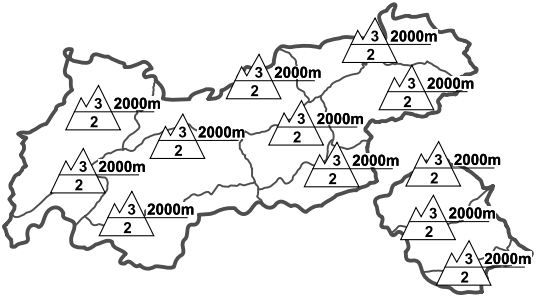






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 06.04.1996 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 06.04.1996 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  gleichbleibend
				
WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Samstag, den 6. April 1996

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Der labile Schneedeckenaufbau in Schattenhängen bedeutet für den Tourengänger weiterhin eine erhebliche Schneebrettgefahr. Eine Lawinenauslösung ist schon bei einem einzigen Skifahrer möglich. In Sonnehängen und tieferen Lagen ist in den Vormittagsstunden eine allgemein mäßige Lawinengefahr zu beachten. Ab den Mittagsstunden ist auch hier erhöhte Vorsicht geboten.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die ausgeprägte Schwimmschneeschiicht verbunden mit der temperaturbedingten Aufweichung führen zu den derzeit sehr labilen Verhältnissen in nordgerichteten Steilhängen. In tiefen Lagen und Sonnehängen verursacht die Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung eine starke Aufweichung und Durchfeuchtung der Schneedecke.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Schwacher Hochdruckeinfluß bestimmt das Wettergeschehen im Alpenraum. In Nordtirol wird es heute sonnig, in Osttirol sind die Wolken dichter. Milde Temperaturen, in 2000m bei +3 Grad, in 3000m bei -4 Grad. Wenig Wind.

TENDENZ

-
-